©Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen, Wien, download unter www.biologiezentrum.at

Entomologisches Nachrichtenblatt

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Arbeitsgemeinschaft österreichischer Entomologen. Geschäftsstelle und Vereinsheim: Volkshochschule Ottakring, Wien XVI, Ludo Hartmannplatz 7. Zusammenkünfte jeden Freitag 19 Uhr.
Für Schriftleitung und Druck verantwortlich: Dr. Fritz Kasy, Wien XVIII, Theresiengasse 40/10
Herstellung: Madress Gesellschaft, Wien I, Milchgasse 1.
Bezugspreis einschließlich Mitgliedsbeitrag jährlich für Österreich S 50.-, Europa DM 10.-, bzw. sfr. 10.-; übriges Ausland Dollar 5.-. Einzelhefte für Österreich S 4.-, Europa DM 1.- bzw. sfr. 1.-, übriges Ausland Dollar 0.40.
Alle Zuschriften an das Vereinsheim. Bei Anfragen bitte Rückporto beilegen.

8. Jahrgang | Nr. 9 | Dezember 1961

UNSER ENTOMOLOGENTREFFEN

Am 13. und 14. Jänner 1962 veranstalten wir, wie es uns schon zur Tradition geworden ist, unser alljährliches Entomologentreffen. Dazu laden wir Sie und Ihre Freunde recht herzlich ein. Die Vereinsleitung hat für Sie drei schöne und interessante Lichtbildervorträge ausgewählt, von denen Ihnen sicherlich zumindest einer etwas Neues aus Ihrem speziellen Interessengebiet bringen wird. Es werden jedoch alle drei Vorträge so sein, daß sie jedem Insektenfreund zusagen und ihm Neues und Interessantes berichten. Abgesehen davon, werden die Vorträge auch Menschen, die unserer Wissenschaft fern stehen, durch die schönen Bilder einen Blick in die Geheimnisse der Natur tun lassen. - Sie hören die Vorträge am Samstag, dem 13. Jänner nachmittags ab 15.30 Uhr, nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden. Die Themen lauten:

Univ. Prof. Dr. Wilhelm KÜHNELT: "Fossile Insekten"
Hans MALICKY: "Myrmekophile Lycaenidenraupen"
Akad. Maler Carl DEMELT: "Sammelreise 1961 nach Kleinasien"

Am Sonntag, dem 14. Jänner findet von 9 bis 16 Uhr eine Insektenschau statt. Zur gleichen Zeit wird auch die Tauschbörse abgehalten. Bitte, bringen Sie reichhaltiges Schau- und Tauschmaterial aller Insektenordnungen mit! Um den Besuchern auch nachmittags eine ungestörte Insektenschau bieten zu können, hat der Vereinsvorstand diesmal eine neue Regelung getroffen: Alles Schaumaterial soll in einem eigens dafür vorgesehenen, beaufsichtigten Saal ausgestellt und bis 16 Uhr dort belassen werden. Wir bitten dringend, dieses Schaumaterial schon bis spätestens Samstag im Klubheim zu deponieren, damit es für die Ausstellung entsprechend arrangiert werden kann. Auch lebende Insekten aller Ordnungen sind sehr erwünscht!

©Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen, Wien, download unter www.biologiezentrum.at

Die Veranstaltungen finden im Klubheim in der Volkshochschule Ottakring Wien 16., Ludo Hartmannplatz 7, statt; die Vorträge im Mittleren Saal und die Insektenschau und Tauschbörse in den Sälen im ersten Stock. Ein Buffet befindet sich im Hause. Wegen Quartierbeschaffung mögen Sie sich bitte an Herrn Hans GRATSCH, Wien 5., Reinprechtsdorfer Straße 1c/44/17, Tel.: 57 68 862, wenden.

Bericht über die 28. Linzer Entomologentagung

Am 11. und 12. November fand im Ländlersaal des Theaterkasinos in Linz die alljährliche Entomologentagung statt, zu der die Entomologische Arbeitsgemeinschaft am Oberösterreichischen Landesmuseum, die heuer die vierzigste Wiederkehr ihres Gründungstages feiert, eingeladen hatte.

Nach der Begrüßung der aus ganz Österreich und aus dem benachbarten Bayern erschienenen Entomologen berichtete der Vorsitzende Karl KUSDAS über die Tätigkeit der Arbeitsgemeinschaft im vergangenen Jahr. Als bedeutendste Leistung darf der Abschluß des "Macrolepidopteren"-Teiles am Manuskript der neu herauszugebenden oberösterreichischen Landesfauna gemeldet werden, die als Gemeinschaftsarbeit erstellt wird und deren tatsächliches Erscheinen in absehbarer Zeit erfolgen soll. Eine Reihe bedeutungsvoller Funde für das Land Oberösterreich konnte gemeldet werden, so die von *Anophia leucomelas*, *Oligia versicolor* (neu für O.Ö.), *Hadena illyria*, *Agrotis lorezi*, *Phibalapteryx calligraphata*, *Lithostege griseata*, *Hypoplectis adspersaria*, *Larentia sagittata*, *Callopistria latreillei* und *Notodonta tritophus*, um nur einige Lepidopteren zu nennen. Ein Stück von *Telesilla virgo* wurde bei St. Valentin (N.Ö.) gefunden: es dürfte das fünfte aus Österreich bekannt gewordene sein (nach Funden bei Rechnitz im Burgenland, im Rohrwald, bei Oberweiden und am Hundsheimer Kogel).

Der Nachmittag des Samstags und Vor- und Nachmittag des Sonntags waren den Vorträgen gewidmet, die hier in der Reihenfolge, wie sie gehalten wurden, genannt seien: Wolfgang GLASER, Wien: Das Larvalstadium einiger Coleophoren im Farbbild; P.P. BABIY, Salzburg: Was heißt "selten" bei Insekten?; Helmut HAMANN, Linz: Exkursionen im Kapuasgebiet (Westborneo); Karl BURMANN, Innsbruck: Schmetterlingsleben in den höchsten Vegetationsstufen unserer Alpen (ein allgemeiner Beitrag zur Nivalfauna); Wilhelm KÜHNELT,

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologisches Nachrichtenblatt

Jahr/Year: 1961

Band/Volume: 8_9_1961

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Unser Entomologentreffen 1-2